

(Ebook pdf) Oma Hilde, Sokrates und der Dalai Lama: Was wir von weisen Menschen lernen können

## **Oma Hilde, Sokrates und der Dalai Lama: Was wir von weisen Menschen lernen können**

*Von Kristin Raabe*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #316684 in eBooksVerffentlicht am: 2010-11-03Erscheinungsdatum:  
2010-11-03File Name: B004WRIPHM | File size: 45.Mb

**Von Kristin Raabe : Oma Hilde, Sokrates und der Dalai Lama: Was wir von weisen Menschen lernen können**  
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Oma Hilde, Sokrates

und der Dalai Lama: Was wir von weisen Menschen lernen können:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pantha rhei  
Von Martina Beck  
Ein wundervolles, erkenntnisreiches Buch, das uns rt, stets die Dinge hinter den Dingen zu hinterfragen, wenn wir zur Weisheit gelangen wollen. Dabei ist es unerllich Grenzen zu berschreiten, neugierig, wie die Kinder zu sein und zu bleiben und wenn es uns notwendig erscheint, gegen den Strom zu schwimmen. Wie uns das Buch wissen lt, fhrt die Erkenntnis jenseits der direkten menschlichen Erfahrung, den Weisen dazu, sich seiner Grenzen bewut zu werden und Bescheidenheit zu lernen und zu lehren. " Das Schne was wir erleben knnen, ist das Geheimnisvolle. Es ist das Grundgefhl, das an der Wiege von wahrer Kunst und Wissenschaft steht. Wer es nicht kennt, sich nicht mehr wundern, nicht mehr staunen kann, der ist sozusagen tot und sein Auge erloschen." ( Zitat von Albert Einstein, Auszug aus dem Buch, Seite 124 ). " Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile." ( Aristoteles )  
Das pantha rhei " Alles fliet " lehrt uns, dass alles Leben einem stndigen Wandel unterworfen ist. Demnach werden wir wohl ein ganzes Leben lang damit beschftigt sein, Weisheit zu erlernen oder im besten Fall, weise zu werden. Auf diesem Weg kann uns dieses einfhlsame Buch der Autorin und Wissenschaftsjournalistin Kirstin Raabe wertvolle Hilfe leisten.  
Wunderbar!  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine schne Idee "Weisheiten" mal anders zu vermitteln!  
Von Yogi Ein Hrbuch lebt immer von den Stimmen und der Art des Vortrags. Diese Weisheits-Hrbuch wird wunderbar klar und betont vorgelesen und man kann so der Sprecherin sehr gut zuhren. Man folgt den Themen Weisheit, Glck, usw. und begegnet dann auch dem bekannten Satz von Heraklit: "Alles fliet". Weiter geht es ber Oma Hilde zurck zu Sokrates, Kant. Aber auch zum Dalai Lama und zu Einstein, so erfhrt man viel wissenswertes von weisen Menschen. Natrlich darf zwischendurch ein Vergleich zu einem bestimmten Verhalten von Oma Hilde nicht fehlen, die irgendwie alles schon richtig gemacht hat.  
Fazit: Die CD einlegen und sich auf eine interessante Reise begeben und sich mit den Texten vielleicht auch ein wenig von dem einen oder andern groen Gedanken begeistern lassen.  
12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wissenschaftsjournalismus auf die heitere Art  
Von T. Jannusch  
Ich bin ein groer Fan von "Wissenschaftsjournalismus", und bislang dachte ich, derartige - gute - Bcher gbe es nur im englischen Sprachraum. Zum Beispiel von Simon Singh, der mit "Fermats letztem Satz" bekannt wurde. Doch die sympathische junge Autorin Kristin Raabe hat mich nun eines Besseren belehrt. Das Konzept, Wissenschaft und neueste Erkenntnisse in eine leicht flieende, nahezu erzhlende Sprache zu kleiden, funktioniert auch in Deutschland. Sicher mag man manches gegen dieses Buch einwenden. Der Titel beispielsweise ist schon ein wenig flippig, und mag dem ach so ernsten, typischen Deutschen wenig angemessen erscheinen. Doch darum geht es tatschlich: ausgehend von ihrer Oma Hilde, befasst sich die Autorin mit allerlei weisen Denkern der Geschichte, darunter eben auch Sokrates und der Dalai Lama. Zweitens wird dem Prinzip der Lesbarkeit und Unmittelbarkeit sicher so mancher streng wissenschaftliche Aspekt geopfert. Es gibt im ganzen Buch keine einzige Funote, keine einzige Tabelle. Und auch die erwhten Wissenschaftler werden sicherlich nicht in der ganzen Breite ihres Schaffens dargestellt. Dies ist aber auch gar nicht der Anspruch dieses Buches. Kristin Raabe will nicht enzyklopdisch Wissen vermitteln, ja, im Text wendet sie sich ausdrcklich gegen die "Vielwisserei". Sie mchte ein ihr am Herzen liegendes Gebiet, nmlich die aktuelle Forschung zur Weisheit, dem Leser nahebringen, und ihn zum Denken anregen. Und das gelingt ihr ganz hervorragend! Dass sich der Leser auerdem noch unterhalten fhlt, das mag dem gngigen Modell des Sachbuches widersprechen - doch pdagogisch und didaktisch gesehen, ist diese Methode tausendmal effektiver als drge Fakten. Ich finde diverse Dinge an diesem Buch sehr ansprechend - nicht nur den unterhaltenden Aspekt. Die Kapitel und ihre Schwerpunkte sind so gewhlt, dass Weisheit eben als das erscheint, was sie auch ist: vielgestaltig, vielschichtig, und niemals ganz zu erfassen. Jedes Kapitel ist einer bestimmten Fragestellung gewidmet, zum Beispiel was ist Weisheit eigentlich, aus welchen Teilfhigkeiten besteht sie, sind Weise glcklicher als andere Menschen, in welchem Kontext entwickelt sich Weisheit, wodurch zeichnet sich weises Handeln aus, und vieles mehr. Auch der Schreibstil trgt dazu bei, dass man der Autorin gut folgen kann, und dass die Lektre niemals langweilig wird. Die Sprache kommt durchgngig ohne "Fachchinesisch" aus, auch gibt es weder Schachtelstze noch bombastische Rhetorik. Man folgt der Autorin durch ihr Buch wie ein staunendes Kind, das einen neuen Teil der Welt entdeckt. Man staunt, freut sich, und lernt. Manche Erkenntnisse mag der fortgeschrittene Leser zwar fr banal halten, oder hier und da schon gehrt haben. Doch die Autorin erklrt ja selber, dass sie den Leser zurckfhren will zu dieser offenen Geisteshaltung, die meist Kinder auszeichnet. Und da tut ein wenig Wiederholung auch mal ganz gut! Ich fand es auch spannend, wie die Autorin sich durch ein Kapitel arbeitet. Immer beginnt sie bei einer ganz konkreten Fragestellung. Davon ausgehend leitet sie ber zu einem tatschlichen Menschen, dem sie begegnet ist, oder den sie interviewt hat. Dieser Mensch wird dann einer historischen Persnlichkeit gegenbergestellt, die ebenfalls einen bestimmten Weisheitsaspekt verkprerte, wie Albert Einstein, Gandhi, Sokrates, Alexander von Humboldt, oder der Dalai Lama. Und locker in dieses Geflecht eingemischt werden dann noch aktuelle Forschungsergebnisse von Wissenschaftlern aus aller Welt - doch, wie gesagt, ohne Tabellen oder Datenmengen. Am Ende eines jeden Kapitels fhlt man sich jedesmal angeregt und bereichert, und durch die erzhlende Darstellung auch nicht berfordert. Ich wnsche mir wirklich, dass es von dieser Dame noch mehr zu lesen geben wird. Ich habe dieses Buch sehr genossen! Denn es vereint fr mich locker-leichten Erzhlstil, menschliche Wrme, Humor, und anregende Wissens-Hppchen. Meine Bewunderung gilt der Autorin - und ausdrcklich auch ihrer

Oma Hilde, die ein wichtiger Anstoß dafür war, dieses Buch überhaupt zu schreiben.

KurzbeschreibungGroartig! Dieses Buch erspart einem zehn Jahre Schweigekloster. Vince EbertWas ist Weisheit? Woran erkennt man sie, und macht Weisheit glücklich? Ist Weisheit messbar, und brauchen wir sie in unserer Wissensgesellschaft überhaupt noch? Wie leben weise Menschen? Kristin Raabe begibt sich auf eine spannende Suche - und findet mitunter Antworten, wo wir sie am wenigsten erwarten.Welche Chance hätte Sokrates heute, würde er seine Dialoge statt auf dem Marktplatz im alten Athen in einem modernen Einkaufszentrum führen? Der Giftbecher bliebe ihm wohl erspart, stattdessen würde er ins betreute Wohnen abgeschoben. Sicher ist: Kaum jemand könnte uns so viel über den Umgang mit (Schein-)Wissen lehren wie er. Es sind aber nicht nur die großen Weisen der Antike, von denen wir etwas lernen können, sondern unter Umständen auch die eigene Großmutter oder der Schuster von nebenan. Kristin Raabe führt den Leser auf einer unterhaltsamen Reise von der Antike bis in die Gegenwart, von einer niederbergischen Kleinstadt bis ins ferne Asien - und zeigt, wie es möglich ist, ein Leben im Zeichen von Weisheit zu führen.PressestimmenKristin Raabe ist ein erstaunliches Buch gelungen. (Einseitig.info, 17.08.2010)es macht ungeheure Lust, sich selbst auf den Weisheitsweg bzw. auf die Suche nach Weisheit zu begeben. (Sichere Steiermark, 08.2010)Es gibt Ur-Wahrheiten, die jede Generation neu entdecken muss. Für Weisheit hilft einem keine Suchmaschine, zum Glück gibt es dieses Buch. (Eckart von Hirschhausen Tietjen Hirschhausen, NDR, 17.09.2010)Ihr unterhaltsam geschriebenes Buch filtert heraus, 'was wir von weisen Menschen lernen können'. (Volksstimme, 25.08.2010)KurzbeschreibungGroartig! Dieses Buch erspart einem zehn Jahre Schweigekloster. Vince EbertWas ist Weisheit? Woran erkennt man sie, und macht Weisheit glücklich? Ist Weisheit messbar, und brauchen wir sie in unserer Wissensgesellschaft überhaupt noch? Wie leben weise Menschen? Kristin Raabe begibt sich auf eine spannende Suche - und findet mitunter Antworten, wo wir sie am wenigsten erwarten.Welche Chance hätte Sokrates heute, würde er seine Dialoge statt auf dem Marktplatz im alten Athen in einem modernen Einkaufszentrum führen? Der Giftbecher bliebe ihm wohl erspart, stattdessen würde er ins betreute Wohnen abgeschoben. Sicher ist: Kaum jemand könnte uns so viel über den Umgang mit (Schein-)Wissen lehren wie er. Es sind aber nicht nur die großen Weisen der Antike, von denen wir etwas lernen können, sondern unter Umständen auch die eigene Großmutter oder der Schuster von nebenan. Kristin Raabe führt den Leser auf einer unterhaltsamen Reise von der Antike bis in die Gegenwart, von einer niederbergischen Kleinstadt bis ins ferne Asien - und zeigt, wie es möglich ist, ein Leben im Zeichen von Weisheit zu führen.